

# Wartungsfuge & Reinigungsanleitung



**Marktführend durch Professionalität und Kompetenz.**

Fliesen, Naturstein, Abdichtung, Entwässerung,  
Entkopplung, Verlegung - Handel





Österreichischer Fliesenverband

# WARTUNGSFUGE

gemäß ÖNORM B 2207 Absatz 2.3.6.2.3

*Merkblatt erschienen im Mai 1999*

„Elastische Verfugungen sind aufgrund ihrer stofflichen Eigenschaften als Wartungsfuge anzusehen und gelten daher nicht als Abdichtung“.

Ihre Funktion muss in regelmäßigen Abständen überprüft und das Material gegebenenfalls erneuert werden, um Folgeschäden zu vermeiden. Sie sind also wartungsbedürftig und haben Belastungsgrenzen.

Es gibt Einsatzgebiete, bei denen es trotz der Verwendung bestgeeigneter Materialien und sorgfältiger Ausführung zu einer Überlastung und damit Schädigung der Fugen kommen kann.

## **Beispiele für mögliche Schadensursachen:**

1. Mechanische Beanspruchung durch Bauteilbewegungen, Bewegungen von Einbauteilen, Verkehrsbelastung.
2. Formänderungen der zu verbindenden Bauteile
3. Verwendung von Reinigungsgeräten mit rotierenden Bürsten, Hochdruckreiniger, etc.
4. Auftreten von Schwärze-, Schimmelpilzen bei ungünstigen klimatischen Bedingungen.

## **Beispiele typischer Wartungsfugen sind:**

**Dehnfugen:** Im Plan festgelegte Fugen, die aus dem Untergrund übernommen werden und aus konstruktiven, schalltechnischen oder thermischen Gründen dauernd beweglich sein müssen.

**Gebäudedehnungen:** Bauseits angeordnete Fugen, die Bauwerksteile dauernd voneinander trennen.

**Randfugen:** Dehnfugen, die schwimmend verlegte Fußbodenkonstruktionen von allen angrenzenden Bauteilen und Einbauten trennen.

Das Abreißen dauerelastisch ausgeführter Randfugen ist auf die Absenkung der Estrichrandbereiche nach den Fliesenverlegearbeiten zurückzuführen. Ursache ist die Zusammendrückbarkeit der Trittschalldämmung bei Belastung der Estrichflächen im Randbereich sowie die Rückverformung von Estrichrandbereichen durch den eintretenden Feuchteausgleich nach den Verfließungsarbeiten. Bei normalen Estrichen sind auch dann Randabsenkungen von 2 mm möglich, wenn sie zum Zeitpunkt der Fliesenlegearbeiten lt. ÖNORM B 2207 verlegereif sind. Größere Absenkungen von Estrichrandflächen treten bei zu rascher Abtrocknung von Estrichen, zu großen Estrichdicken und bei noch feuchten Estrichen auf.

Entsprechend der zulässigen Verformbarkeit der verwendeten Fugenmaterialien muss die Fugenbreite ausgelegt werden. Bei Verwendung elastischen Fugenmaterials ist mit einer max. Dauerdehnfähigkeit von etwa 20 % der Fugenbreite zu rechnen. Die erforderliche Fugenbreite bei einer zu erwartenden Dehnung von 2 mm beträgt deshalb mind. 10 mm.

Belagsdehnfugen: Fugen, die nur im Belag einschließlich dem Verlegebett angeordnet werden.

Anschlussfugen: Fugen, die zwischen dem Belag und anderen Materialien oder angrenzenden Bauteilen und Einbauten angeordnet werden.

Wartungsfugen unterliegen nicht der Gewährleistung üblicher Verfüguungsarbeiten.

Der Auftraggeber soll über die notwendigen Wartungsarbeiten informiert werden, sonst entsteht die Meinung, dass mit elastischen Materialien vorgenommene Verfüguungen auf unbegrenzte Zeit und ohne Wartungsarbeiten funktionsfähig bleiben.

## **Pilzbefall**

Überall dort, wo elastische Fugenmaterialien eingesetzt werden und diese wiederholter Feuchtigkeitsbelastung, Wärme und Verschmutzung durch Gebrauchswasser, Körperreinigungsmittel und dergl. ausgesetzt sind, ist die Bildung von Schimmelpilzen wahrscheinlich. Die Bildung von Schimmelpilzen wird erleichtert, wenn die sofortige Reinigung bzw. Trockenlegung der Wartungsfuge unterbleibt und die notwendige Belüftung nicht ausreichend vorhanden ist.

Die meisten elastischen Fugenmaterialien sind fungizid ausgerüstet, d. h. sie enthalten pilzhemmende Zusätze. Da diese Fungizide aber mit der Zeit an der Oberfläche der elastischen Fugenmaterialien verbraucht bzw. ausgewaschen werden, lässt ihre Wirkung nach. Es kann daher auch bei fungizid ausgerüsteten Fugenmaterialien im Lauf der Zeit zu Schimmelpilzbefall kommen.

Österreichischer Fliesenverband,  
Kastelicgasse 1/15, 3100 St. Pölten,  
Tel. 02742/256 231, Fax. 256 232

# Reinigungsanleitung

Produkte zum Reinigen, Schützen und  
Pflegen

Von Keramik-Fliesen, Klinker,  
Feinsteinzeug und Cotto



Wir empfehlen mit FILA-Produkten den schönen, neuen Belag für lange Zeit zu erhalten. **Reinigung, Schutz und Pflege sind so einfach, wie alle Lösungen von FILA.** Dies wird von über 200 keramischen Herstellern empfohlen.

## POLIERTES FEINSTEINZEUG UND STEINGUT



### GRUNDREINIGUNG

\*\*\***DETERDEK** (Verbrauch: 40 m<sup>2</sup> / Verdünnung 1:5).

Den Fußboden gründlich fegen und **DETERDEK** in der Verdünnung 1:5 verteilen. Einige Minuten einwirken lassen. Bei der Verwendung mit einer Einscheibenmaschine mit grünem Pad und mit einem Wasserabzieher das Wasser abziehen. Ohne Einscheibenmaschine kann der Belag mit einer Schrubber-Bürste gereinigt und mit einem Lappen sorgfältig aufgewischt werden. Sehr wichtig ist das Nachspülen mit sauberem Wasser.



### SCHUTZBEHANDLUNG NUR FÜR POLIERTES FEINSTEINZEUG

\*\*\***FILAMP90** (Verbrauch: 40 m<sup>2</sup> / unverdünnt).

Auf den trockenen Fußboden (d.h. mindestens 4 Stunden nach dem Wischen) **FILAMP90** unverdünnt mit Flachpinsel, Mikrofasermob, Rolle oder Lappen auftragen. Wenn der Fußboden komplett trocken ist (nach mindestens 12 Stunden), mit der Einscheibenmaschine und beigem Pad den Überschuss entfernen. Danach können Rest mit einem Lappen oder einer Bohnermaschine aufgenommen werden. Eventuelle Rückstände vom **FILAMP90** lassen sich einfach und schnell mit dem selben Produkt **FILAMP90** entfernen. Man verwendet dazu einen Lappen, der mit **FILAMP90** befeuchtet wird, und wischt über die Stelle.



### UNTERHALTSREINIGUNG

\*\*\***FILACLEANER** (Verbrauch: 1500 m<sup>2</sup> / Kein Nachspülen)

**FILACLEANER** e nach Verschmutzung verdünnen. Bei hoher Verdünnung (ab 1:200 = 25 ml in 5 Liter Wasser) ist kein Nachspülen erforderlich. Bei Verdünnungen über 1:200 ist **filacleaner** auch mit einer Reinigungsmaschine verwendbar.



### AUSSERORDENTLICHE REINIGUNG

\*\*\***FILAPS87**

Starke Verschmutzung	1:10 verdünnen
Entfernen alter Filajet-Schichten	1:5 verdünnen
Zum Entfernen von Flecken und Rückständen von Epoxidharz	unverdünnt anwenden

**FILAPS87** verdünnen, verteilen und nachspülen.

## FÜR DIE FUGEN ALLER BELÄGE



### FUGANET

DER FUGENREINIGER

Reinigt gründlich die Fugen von keramischen Steingut, Naturstein und Feinsteinzeug, mit Ausnahme poröser und mit Wachs behandelte Oberflächen.



### FILAACTIVE1

AKTIVER SCHIMMEL-ENTFERNER

Entfernt rasch Schimmel in Bad, Waschküche, Keller, Estrich, Garage, in Dusche, Schwimmbad, Sauna und sonstigen Feuchträumen mit Schimmelbefall.



# NICHTPOLIERTES UND LAPPATO FEINSTEINZEUG UND STEINGUT



## GRUNDREINIGUNG

**\*\*\*DETERDEK** (Verbrauch: 40 m<sup>2</sup> / Verdünnung 1:5).  
Den Fußboden gründlich fegen und **DETERDEK** in der Verdünnung 1:5 verteilen. Einige Minuten einwirken lassen. Bei der Verwendung mit einer Einscheibenmaschine mit grünem Pad und mit einem Wasserabzieher das Wasser abziehen. Ohne Einscheibenmaschine kann der Belag mit einer Schrubber-Bürste gereinigt und mit einem Lappen sorgfältig aufgewischt werden. Sehr wichtig ist das Nachspülen mit sauberem Wasser.



## FLECKENSCHUTZ FÜR LAPPATO FEINSTEINZEUG

Nicht verdünnen: gebrauchsfertig. Anwendung auf neuem Belag nach dem Verlegen:  
Den Boden gründlich mit **DETERDEK** (bei Zementfugen) oder **FILACRI 10** (bei Epoxidfugen) reinigen. Wenn der Boden absolut trocken und sauber ist, **\*\*\*FILAPD15** mit Pinsel, Schwamm oder Mikrofasermop gleichmäßig auf Fläche und Fugen auftragen. Mit Schwamm, Lappen oder Einscheibenmaschine (mit weißem Pad) bearbeiten, damit das Produkt besser eindringen kann. Produktrückstände innerhalb von 10 Minuten nach der Anwendung entfernen.  
Bei hartnäckigen Rückständen die Fläche mit einem mit dem Produkt getränkten Lappen bearbeiten, bis die Rückstände vollkommen entfernt sind. Nach Ablauf von 8 Stunden nach der Anwendung ist die Fläche begehbar. Anwendung auf unbehandelte Fläche, die saniert werden soll: Den Boden mit **FILAPS87** und/oder **DETERDEK** reinigen. Auf die absolut trockene Fläche **FILAPD15** so wie oben beschrieben auftragen.



## UNTERHALTSREINIGUNG

**\*\*\*FILACLEANER** (Verbrauch: 1500 m<sup>2</sup> / Kein Nachspülen)  
**FILACLEANER** je nach Verschmutzung verdünnen. Bei hoher Verdünnung (ab 1:200 = 25 ml in 5 Liter Wasser) ist kein Nachspülen erforderlich. Bei Verdünnungen über 1:200 ist **FILACLEANER** auch mit einer Reinigungsmaschine verwendbar.



## AUSSERORDENTLICHE REINIGUNG

**\*\*\*FILAPS87**

Starke Verschmutzung	1:10 verdünnen
Zum Entfernen von Flecken und Rückständen von Epoxidharz	unverdünnt anwenden

**FILAPS87** verdünnen, verteilen und nachspülen.



## Führende Hersteller von Boden- und Wandbelägen empfehlen Fila



ABK CERAMICHE, ACIF, AGANIPPE, AGGLOTECH, ALFALUX, ALTELUNE, ALTERET, ALTERNATIVA CERAMICA, ANTIC COLONIAL, ARGENTA CERAMICA, ARIANA / VALVERDE, ARIOSTEA, ARMONIE BY ARTE CASA, ARTE VIDA, ASCOT CERAMICHE, ATLAS CONCORDE, AURELIA, AVENUE MOSAIC, AZTECA CERAMICA (KERSTONE), BARBETTI, BASALTINA, BÄRWOLF, BEVILACQUA MARMI, BOMARBRE-MARBRALYS, BOXER, BRIX S.R.L., BUDRI, CANTOIA GRUPPO CERAMICO, CAESAR, CAPRI CERAMICHE (GRUPPO SERENISSIMA), CASALGRANDE PADANA, CAVE GONTERO, CENTURY - FINCIBEC, CERAMICA, FIORANESE, CERAMICA VOGUE, CERAMICA COLLI, CERAMICA S.AGOSTINO, CERAMICA SANPROSPERO, CERAMICHE LEA, CERAMICHE PANARIA, CERANOSA, CERASARDA, CERCOM, CERDOMUS, CIFRE, CIPAGRES, CIR, CITYTILE'S, COEM, COMPAC, CONS. MARMISTI CHIAMPO, COOP. CERAMICHE D'IMOLA, CORTES PIEDRA NATURAL, COTTO D'ESTE, COTTO TILES, COTTOVENETO, DANILO RAMAZZOTTI, DECORATORI BASSANESI, DOM CERAMICHE, DUNE CERAMICAS, DURSTONE, EDIKER, EDILSTONE, EDIMAX, EDOM GMBH, EFFE ITALIA SRL, ELIOS CERAMICA, EMILCERAMICA, ENERGIE KER, ERGON, ERMES, EUROPORFIDI, EUROFILES, EXAGRES VERSATILE, FERRET, FLAVIKER, FLORIM USA, FMG FABBRICA MARMI E GRANITI, FOGAZZA, FONDOVALLE, FONTANA BISMANTOVA, FORNACE BALLATORE, GABBIANELLI, GANMAR, GIARETTA ITALIA, GIGACER, GIULIOLI PAV., GRANITI FIANDRE, GRANITI 1880 S.P.A., GRASSI PIETRE, GRES CID, GRES DE ARAGON, GRESMALT, GRESPANIA, GROHN CERAMIC, GRUPO HALCON, GRUPPO GOLD ART, IL CASONE, IL FERRONE, ILVA, IMPRONTA ITALGRANITI, INNOVA STONEWALL, IRIS, ITALMARBLE POVAL, ITALMARM GROUP, ITALON, IVECO MARMI, JULIA M ARMI, KEOPE, KERABEN, KERAMA MARAZZ, KORZILIUS-INTERBAU BLINK, LA BORGHIGIANA, LA CANTERA, LA QUARZITE, LA S. GIORGIO, LABICER, LAMINAM, LEONARDO 1502, LITHOS DESIGN, MAINZU CERAMICA, MARAZZI, MARAZZI ESPANA, MARAZZI MARMI, MARBLE & GRANITE SERVICE SRL, MARCA CORONA, MARGRAF, MARMOLSPAIN, MARMOTECH, MELSTONES, MINOTTI CUCINE SRL, MIPA, MIRAGE, MONO DESIGN (GR. SERENISSIMA), MONOCIBEC, MOSAIC DEL SUR, MOSAICS MARTI, MUSIS, NATUCER, NATURPIEDRA, NAXOS, NOVOCERAM, NOVOCERAM, NOVOCERAM, ONEKER, PAVIGRES, PELLIZZARI STONE, PETRA ANTIQUA, PGG4, PI-SA CERAMICHE, PIBA MARMI, PIEDRAS DE GALICIA, PIEMME CERAMICHE, PIERDEKOR, PIMAR, PIZARRERIAS BERNARDO, POLIS, POWERGRES, PRINCESS CERAMIC, PROVENZA, QUARELLA, RAK CERAMICS, RASTONE, REFIN, REVIGRES, ROMAXX, RONDINE GROUP, SADON, RONDINE GROUP, SAIME, SAINT-GOBAIN, SALVATORI ALFREDO, SAMBORO, SANGENIS, SAYEMA, SENIO, SERENISSIMA CIR, SETTECENTO, SICCO MARMI, SINTESI, SIR-TILES GROUP, STONEPEAK, SUPERGRES, TAGINA, TALTOS, TECHNISTONE, TECNICERAMICA, TOSCANA PIETRE, UNICOM STARKER, VALCUCINE, VENEZIANITICA, VENISSA CERAMICA, VITROGRES, VIVA CERAMICA



**FILA VERTRIEB ÖSTERREICH**  
Gemar GmbH  
Arthof 24  
A-4303 St. Pantaleon  
Tel. +43 7435 /74259  
Office@gemar.at

[filasolutions.com](http://filasolutions.com)



**Hirtl & Bauernfeind GmbH**  
4310 Mauthausen, Daimlerstraße 3  
Tel: 07238/29 200  
Fax: DW 38  
office@hb-fliesen.at

\*\*\* Nähere Informationen zur Anwendung der Produkte finden Sie in der Produktinformation unter [www.filasolutions.com](http://www.filasolutions.com)

Diese Informationen sind das Ergebnis unserer neuesten technischen Kenntnisse, die durch ständige Forschungen und Labortests unterstützt werden. Aufgrund von Faktoren, die sich unseren Einflüssen entziehen, verlangen unsere Empfehlungen jedoch auf jeden Fall immer eigene Untersuchungen, Versuche und Prüfungen. Fila garantiert stets für die Qualität ihrer Produkte, kann jedoch für eine nicht ordnungsgemäß durchgeführte Anwendung keine Verantwortung übernehmen.